



# NIEDERSCHRIFT

über die 26. Sitzung des Ortsbeirates Godramstein der

Stadt Landau in der Pfalz

am Mittwoch, 28.02.2018,

Dorfgemeinschaftshaus Godramstein, "Kleiner Saal"

Beginn: 19:02

Ende: 20:04



Anwesenheitsliste

CDU

Miriam Christmann

Frank Doll

Yvette Pagel

SPD

Bianca Rebholz

Hans-Peter Baur

CDU

Bettina Heck

SPD

Peter Kern

Gabriele Schilling

CDU

Markus Stentz

Bündnis 90/Die Grünen

Frank Ohler

Renate Steigner-Brecht

FWG

Marcel Barbey

Hans Volkhardt

Vorsitzender

Michael Schreiner



Schriftführer/in

Silvia Hoffmann

Cyrus Bakhtari

Entschuldigt

CDU

Klaus Nohr

Karin Kern



Der Vorsitzende begrüßte alle Anwesenden, auch die Vertreterin der Rheinpfalz, Frau Sabine Schilling. Und als neue Ortsvorstehersekretärin Frau Silvia Hoffmann.

Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Die Niederschrift der letzten Sitzung ging allen Ortsbeiratsmitgliedern zu.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

## Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. 4-streifiger Ausbau der B 10: Verlegung eines Regenrückhaltebeckens bei Godramstein  
Vorlage: 660/154/2017
4. Erneuerung der Straßenbeleuchtung in den Stadtdörfern von Landau  
Vorlage: 660/156/2018
5. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion; Parkregelung in der Godramsteiner Hauptstraße  
Vorlage: 1023/004/2018
6. Antrag der Ortsbeiratsfraktionen von SPD, FWG und Bündnis 90/Die Grünen; Errichtung von Wohnmobilstellplätzen  
Vorlage: 1023/005/2018
7. Verschiedenes



Öffentliche Sitzung



**Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)**

Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesenden.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Bericht des Ortsvorstehers

Bericht des Ortsvorstehers

Der Vorsitzende informierte über folgende Themen:

### Anordnungen von Verkehrsbeschränkung

In der Zeit vom 10.01 bis 17.01.2018 wird im Bereich der Godramsteiner Hauptstraße 146 der Fußgängerverkehr im Gehwegbereich gesperrt. Die Sperrung erfolgt wegen Abtrennung WHA.

In der Zeit vom 23.01. bis 31.03.2018 wird es im Bereich verschiedener Straßen in LD-Godramstein (Unterer Steinweg, Plöckgasse, Neugasse, Löschweiler Weg, Kapellenweg, In der Plöck, Hermann-Jürgen-Straße, Frankweilerstraße, Elisabethenstraße, Dagoberts Weg, Burgunderstraße, Ahlmühlstraße, Max-Slevogt-Straße, Godramsteiner Hauptstraße) zu Einengungen eines Fahrstreifens kommen. Die Sperrungen erfolgen wegen Kanalsanierungsarbeiten.

In der Zeit vom 29.01.2018 war im Bereich der Steingasse 13 bis Plöckgasse eine Gesamtspernung des Verkehrs wegen Straßenbauarbeiten.

In dem Zeitraum vom 14.02. bis 20.02.2018 kam es zu Sperrung des Fußgängerverkehrs im Bereich der Godramsteiner Hauptstraße 120. Die Sperrung erfolgte wegen eines Telekom-Neuanschlusses.

### Kanalsanierungsarbeiten

Die Kanalsanierungsarbeiten der Firma Swietelsky-Faber GmbH, verzögern sich Witterungsbedingt bis Ende März.

### Sperrung des Queichtalradweg

Bedingt durch Sturmschäden entlang des Queichtalradweges und den damit verbundenen Aufräumarbeiten bleibt der Queichtalradweg zwischen dem Parkplatz Schrebergärten und der Bahnhofstraße gesperrt. Die Dauer der Sperrung ist noch nicht absehbar.

### Sonderabfallsammlung Ortsteil Godramstein

Die nächste Sonderabfallsammlung findet am 07. März 2018 am Sportplatz in Godramstein statt.

### Aktuelle Baumaßnahmen

- Frankweilerstraße: Teilweise Ausbau des Kellergeschosses

- Steingasse: Nachweis von vier zusätzlichen PKW-Stellplätzen im Innenhof

- Kellereigasse:

Umbau und Umnutzung des bestehenden Wohn- und Weinbaubetriebsgebäudes zu einem Wohnhaus mit vier Wohnungen.



- Godramsteiner Hauptstraße: Austausch/Montage von Antennen am Bestehenden Mobilfunkmast. (Dach/Dorfgemeinschaftshaus)
- Hermann-Jürgens-Straße: Anbau eines Wintergarten am bestehenden Einfamilienwohnhaus.
- Unterer Steinweg: Errichtung von zwei Anbauten für Wohnzwecke an die südliche und östliche Fassaden des bestehenden Wohngebäudes.
- Wießengäßchen: Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage und Nebengebäude.
- Max-Slevogt-Straße: Fassadenänderung an dem bestehenden Wohngebäude(Nordseite).
- Max-Slevogt-Straße: Fassadenänderung der Fenster und Türöffnungen an dem bestehenden Wohnhaus sowie Wegfall des Balkons.(Ostfassade) Und Änderung des Grundrisses des Obergeschosses.
- Max-Slevogt-Straße: Fassadenänderung an dem bestehenden Einfamilienwohnhauses mit Wegfall des Balkons.( Ostseite) sowie Grundrissänderung im Obergeschoss.
- Am Bahnhof: Umbau und Umnutzung der bestehenden Gebäude mit Einbau Eines Auto- und Reifenservicebetriebes und einer Lagerfläche für Hausrat.





### **Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)**

4-streifiger Ausbau der B 10: Verlegung eines Regenrückhaltebeckens bei Godramstein

Der Vorsitzende erklärte kurz die Sitzungsvorlage vom 08.01.2018 der Abteilung Mobilität und Verkehrsinfrastruktur. Der Ortsvorsteher begrüßte das Entgegenkommen des Landesbetriebes für Mobilität und erläuterte den derzeitigen Stand der Maßnahme, auch die geplante naturnahe Gestaltung (Begrünung mit Zaun).

Herr Volkhardt wies erneut auf die Wasserentnahme aus dem dortigen bereits bestehenden Biotop hin. Der Ortsvorsteher sagte daraufhin Klärung der Sache zu.

Danach votierte das Gremium einstimmig für den folgenden

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat stimmt der Verlegung des Regenrückhaltebeckens in der Gemarkung Godramstein im Zuge des 4-streifigen Ausbaus der B 10 unter den nachfolgend genannten Auflagen zu.



#### **Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)**

Erneuerung der Straßenbeleuchtung in den Stadtdörfern von Landau

Der Vorsitzende erklärte kurz die Sitzungsvorlage 660/156/2018 der Abteilung Mobilität und Verkehrsinfrastruktur vom 08.02.2018.

Frau Steigner-Brecht wünscht sich eine Optimierung in der Godramsteiner Hauptstraße (in Höhe der Grundschule/ Einmündung Steingasse) und Frau Heck eine zusätzliche Beleuchtung im Kapellenweg (im Bereich der Sackgasse).

Danach votierte das Gremium einstimmig für den folgenden

#### **Beschlussvorschlag:**

Dem Austausch der veralteten Straßenbeleuchtung in den Stadtdörfern wird zugestimmt.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion; Parkregelung in der Godramsteiner Hauptstraße

Der Ortsvorsteher übergab das Wort an Herrn Bakhtari, stellvertr. für Klaus Nohr der CDU-Ortsfraktion.

Herr Bakhtari erläuterte den Antrag Nr. 1023/004/2018 die örtliche Godramsteiner-Straße mit dem Zusatzschild „Parken nur in den gekennzeichneten Flächen“, auszustatten

Herr Bakhtari verwies noch auf die aktuelle Parksituation sowie die Sperrflächen im Kurvenbereich der Godramsteiner-Straße. Und bat um regelmäßigere Kontrollen durch das Ordnungsamt.

Herr Bakhtari /Klaus Nohr beantragte noch den Bereich Ostergärten/ Max-Slevogt-Straße mit Parkbuchten auszuweisen.

Vorsitzender Herr Schreiner begrüßte den Antrag zur Verbesserung der Parkregelung und die Verkehrsberuhigung zu favorisieren.

Herr Ohler verwies auf die geringfügige Stellfläche für Anwohner sowie über die nicht Einhaltung des absoluten Halteverbotes im Bereich Ostergärten. Er wünscht sich eine Verbesserung durch mehr Kontrollen des Ordnungsamtes, diese seien seit Jahren nicht ausreichend geschehen.

Vorsitzender erläuterte die regelmäßige Überwachung durch das zuständige Ordnungsamt innerhalb von 14 Tägigen Kontrollen.

Herr Ohler informierte sich darüber hinaus, für Schüler im Ortsausgang nach einer Überquerungshilfe.

Der Vorsitzende Herr Schreiner übermittelte, das Ortsausgang Richtung Städtisches Klinikum eine Überquerungshilfe kommen wird in Höhe der alten Apotheke, um Verkehrsberuhigung für Fußgänger anzupassen. Und verwies alle Ortsbeiratsmitglieder Meldungen an das zuständige Ordnungsamt weiterzugeben.

Herr Ohler stimmte hinzu, wenn Parksituation hierbei verbessert wird.

Herr Volkhardt verwies in Hinsicht der genannten nicht auszureichenden Parkflächen für Anwohner auf die Privatgrundstücksflächen auszuweichen. Und vermerkte in diesem Sachverhalt, auf die nicht Zuständigkeit der Ortsgemeinde

Herr Baur stimmte der Meinung von Herrn Volkhardt zu.

Der Vorsitzende verwies auf Überprüfung der Parkflächen des Ortsausganges Richtung Städtisches Klinikum, damit Parkflächen angepasst werden können und somit die aktuelle Verkehrssituation beruhigt wird.

Nach Nachfragen des Ortsbeirates des aktueller Stand in Sachen Böchinger Straße, informierte der Vorsitzende über das Schreiben an den Oberbürgermeister Thomas Hirsch.



Frau Steigner-Brecht stimmt dem Vorsitzenden bei den Parkflächen zu. Und wünscht sich in Sachen Böchinger Straße mehr Druck und allgemein mehr notwendige Kontrollen durch das Ordnungsamt.

Herr Stentz fordert in der Bahnhofstraße mehr Kontrollen sowie Parkmarkierungen anzubringen.

Herr Barbey erkundigte sich nach der Rechtslage bei Parksituationen direkt vor Privatgrundstücken im Hofeinfahrtsbereich.

Der Vorsitzende verwies auf die schwierige Rechtsgrundlage bei Parkrechtlichen Anliegen vor dem Hofeinfahrtsbereich.

Herr Doll entgegnete, dass bei einem absoluten Halteverbot die Parkflächennutzung nicht gestattet sein dürfte.

Der Ortsvorsteher bemerkte, dass die Wertigkeit der Kontrollen durch das zuständige Ordnungsamt wie in der Stadt Landau hochgesetzt werden soll.

Die CDU-Fraktion stimmte für mehr Parkflächen Überprüfung.

Danach votierte das Gremium einstimmig für das

|

**Beschlussvorlage:**

Godramsteiner-Straße mit dem Zusatzschild "Parken nur in den gekennzeichneten Flächen", auszustatten



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

Antrag der Ortsbeiratsfraktionen von SPD, FWG und Bündnis 90/Die Grünen; Errichtung von Wohnmobilstellplätzen

Der Vorsitzende sprach einleitende Worte zum Antrag 1023/005/2018 Errichtung von Wohnmobilstellplätzen und das dieser seit letzten September 2017 als Ortsvorsteher in der Sache schon tätig ist. Er begrüßte den Antrag inhaltlich sehr positiv.

Da die aktuelle Lage des Stellplatzes noch keinen festen Wasser,- und Stromanschluss vor Ort besitzt und die Parkflächen aktuell nicht gefestigt sind, bat der Vorsitzende die Antragssteller den Antrag zurückzustellen. Und verwies auf die „Kommune der Zukunft“ bei der ein Wohnmobilstellplatz für Godramstein vorgestellt wurde und sich wirtschaftlich erst ab einer Anzahl von mindestens 15 Stellplätzen erträglich darstellen lies. Die vorhandenen Parkflächen würden somit zusätzlich in der Beschaffenheit mehr Beansprucht werden und dementsprechend auch höhere Folgekosten bei Reinigungsaufwand für das Dorfgemeinschaftshaus ergeben.

Der Antragssteller Herr Baur vermerkte auf eine Schriftvorlage aus dem Jahre 2005 und dem Antrag aus dem Jahr 2012 der gestellt wurde. Und sieht keinen Grund der Neuaufnahme des Antrages.

Herr Baur verliert seinen Antrag.

Der Vorsitzende nahm Stellungnahme zu der Schriftvorlage aus dem Jahr 2005, dass dieser hiervon nicht Kenntnis hatte und deswegen selbst im September 2017 in der Sache selbst tätig war.

Herr Volkhardt stimmte den Antrag zu und begrüßte diesen als Unterstützung für Godramsteins Infrastruktur.

Frau Steigner-Brecht, sprach sich zu dem Antrag positiv aus und möchte den 1. Antrag der SPD, FWG und Bündnis 90/Die Grünen bestehen lassen und sieht keinen großen Aufwand eine Beschilderung inklusive einer Anbringung am geplanten Wohnmobillstellplatz für Abfalleimer zu errichten. Und anschließend die Annahme der Wohnmobillstellplätzen zu eröffnen.

Der Vorsitzende äußerte Bedenken bei der Standortwahl des Wohnmobilstellplatzes. Da die Parkflächen für den Sportplatz sowie das Dorfgemeinschaftshaus verwendet wird und bei einer neu Auslegung der Parkflächen diese von Wohnmobilen zugestellt werden.

Frau Pagel begrüßte die Idee für einen Wohnmobilstellplatz und möchte sich Herrn Volkhardts Meinung anschließen, wünscht sich aber mehr Konzept in Sachen allgemeine Handhabung, Versorgungssäulen sowie für Entsorgungssäulen, was eine gewisse Infrastruktur voraussetzen muss.

Der Vorsitzende lass aus „Kommune der Zukunft“ die Stellungnahme vor, in der sich erst ab 15 Stellplätzen eine Entsorgungseinheit rechnerisch darstellen lassen würde.

Frau Heck sprach sich zuerst für eine Befestigung des Stellplatzes und anschließender Planung eines Wohnmobilstellplatzes aus.

Herr Ohler erkundigte sich nach aktueller Planungslage. Und begrüßte den Antrag für drei Wohnmobilstellplätze. Äußerte jedoch Bedenken bezüglich der Befestigung der Parkflächen.



Der Vorsitzende erläuterte die Planung.

Herr Bakthari fragte nach Fördergeld für mögliche Wohnmobilstellplätze.

Der Vorsitzende kann hierzu keine Aussage machen und verwies auf die Anfrage an die Stadt Landau Fördergelder zu beantragen.

Herr Volkhardt rät zur nicht Abstimmung. Herr Bauer möchte eine Abstimmung bewegen und dem Antrag zustehen.

Die Freiwillige Wähler Gruppe mit Herrn Volkhardt enthält sich.

Nach langer Diskussion besteht grundsätzlich keine Abneigung des Ortsbeirates.

Herr Ohler bittet den Antrag bei der nächsten Ortsbeiratssitzung zu Besprechen.

Das Gremium entschied sich für eine Zurückstellung des Antrages.



## Niederschrift des Tagesordnungspunktes 7. (öffentlich)

Verschiedenes

### Informationen

#### Veranstaltungshinweise:

09.03.18 (Fr.) Spielkreis Godramstein im kleinen Saal DGH

10.03.18 (Sa.) Schlachtfest des Männergesangsvereins

18.03.18 (So.) um 14:30 Uhr : Lätäre Umzug der Grundschule

26.03.18 (Mo.) ab 15 Uhr im DGH: Blutspendetermin des DRK

27.03.18 (Di.) Wintercafé im ev. Gemeindehaus Godramstein

14.04.18 (Sa.) ab 11 Uhr im Foyer DGH: Dampfnudelessen der CDU

21.04.18 (Sa.) Kunst und Kulturverein Six Pack Konzert im Foyer DGH

Ortsvorsteherbüro ist vom 03. bis einschl. 06.04.2018 geschlossen.

(auch keine Sprechstunde des Ortsvorstehers.)

Nächste Ortsbeiratssitzung laut Plan:

voraussichtlich am **Mi. 18. April 2018 um 19 Uhr** im OVB

### Fragen seitens des Ortsbeirates:

Frau Steigner-Brecht fragte, nach Abholzungsmaßnahmen entlang des Queichtal-Radweges.

Der Vorsitzende erklärte, dass der Radweg aktuell gesperrt ist und das Ende der Wegsperrung noch nicht feststeht. Zusätzlich informierte er noch über die nicht korrekte Abholzung mit Großgeräten durch die beauftragte Firma vor Ort, die nun höhere Folgekosten mit sich ziehen.

Herr Ohler bemängelte die Parksituation in der Böchingerstraße und gab den Hinweis, dass im Bereich des Sülzloches immer noch ein abgemeldeter Wohnanhänger steht. Der Vorsitzende hört sich in dessen Sache bis zur nächsten Sitzung um.

Herr Stentz, fragte nach aktuellem Stand in Sachen; Ortseingang-Stein. Der Vorsitzende erläuterte die Auftragsverzögerung durch die aktuell hohe Auftragslage der ausführenden Firma.

Herr Baur erkundigte sich nach Stand der Ladesäule für Godramstein.

Der Vorsitzende bestätigte die anstehende Installation einer Ladesäule, und informierte über die zeitliche Verzögerung wegen Witterungsverhältnissen.

Herr Heck erkundigte sich nach aktuellem Stand der Künstlertafel für Godramstein. Herr Baur gab die Rückmeldung, dass sich die Ausführung der Künstlertafel aufgrund hoher Auflagen zeitlich verzögern wird.

Der Vorsitzende bittet alle Ortsbeiratsmitglieder anschließend der Ortsbeiratssitzung, der Einladung der nah+gut Filiale in Godramstein nachzukommen.



Die Niederschrift über die 26. Sitzung des Ortsbeirates Godramstein der Stadt Landau in der Pfalz am 28.02.2018 umfasst 7 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis xxx.

Vorsitzender

Michael Schreiner

Silvia Hoffmann  
Schriftführer